

Satzung

A 1.1

über die öffentliche Straßenreinigung in der Kreisstadt Saarlouis vom 06.05.1988 in der Fassung des **14. Nachtrages vom 16.12.2021**

Aufgrund des § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung vom 01.09.1978 (Amtsbl. S. 801), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.1986 (Amtsbl. S. 526), des § 53 des Saarländischen Straßengesetzes (SaarlStrG) in der Fassung vom 15.10.1977 (Amtsbl. S. 969) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 26.04.1978 in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.06.1985 (Amtsbl. S. 729) hat der Stadtrat der Kreisstadt Saarlouis durch Beschluss vom 06.05.1988 folgende Neufassung der Satzung erlassen:

Hinweis:

Satzung vom 06.05.1988, in Kraft getreten am 02.07.1988

1. Nachtrag vom 21.12.1989, in Kraft getreten am 01.01.1990
2. Nachtrag vom 22.03.1991, in Kraft getreten am 01.01.1990 bzw. 01.01.1992
3. Nachtrag vom 06.12.1991, in Kraft getreten am 01.01.1992
4. Nachtrag vom 12.11.1992, in Kraft getreten am 01.01.1993
5. Nachtrag vom 03.02.1994, in Kraft getreten am 01.03.1994
6. Nachtrag vom 01.12.1994, in Kraft getreten am 01.01.1995
7. Nachtrag vom 17.12.1999, in Kraft getreten am 01.01.2000
- Art. 1 der Euroanpassungssatzung vom 24.09.2001 in Kraft getreten am 01.01.2002
8. Nachtrag vom 18.12.2003, in Kraft getreten am 01.01.2004
9. Nachtrag vom 17.12.2010, in Kraft getreten am 01.01.2011
10. Nachtrag vom 20.11.2012, in Kraft getreten am 01.01.2013
11. Nachtrag vom 16.11.2017, in Kraft getreten am 01.01.2018
12. Nachtrag vom 14.12.2017, in Kraft getreten am 01.01.2018
13. Nachtrag vom 19.05.2020, in Kraft getreten am 31.05.2020
14. Nachtrag vom 16.12.2021, in Kraft getreten am 01.01.2022

I. Städtische Straßenreinigung

§ 1

Reinigungspflicht der Stadt

1. Die Kreisstadt Saarlouis betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach §§ 3 bis 5 Dritten übertragen wird.

2. Die an die städtische Straßenreinigung angeschlossenen Straßen sowie die Häufigkeit der Reinigung ergeben sich aus dem beigefügten Straßenverzeichnis. Gleichzeitig sind die Straßen nach Anliegerstraßen (A), Straßen des innerörtlichen Verkehrs (I) und Straßen des überörtlichen Verkehrs (Ü) klassifiziert, um der Bedeutung der Straßen für den Anliegerverkehr sowie den inner- und überörtlichen Verkehr Rechnung zu tragen. Das Verzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Meldepflicht der Anlieger

Außergewöhnliche Verschmutzungen auf den Fahrbahnen der öffentlichen Straßen sind von den Eigentümern der anliegenden Grundstücke bzw. von den zur Nutzung dinglich Berechtigten unverzüglich nach Bekanntwerden dem städtischen Betriebshof zu melden.

II. Reinigungspflicht der Anlieger

§ 3

Übertragung der Reinigungspflicht

1. Bezüglich der öffentlichen Gehwege und Radwege sowie der Fußgängerzonen wird die Reinigungspflicht mit dem durch § 5 bestimmten Inhalt den Eigentümern der anliegenden Grundstücke auferlegt. Das gleiche gilt für die im "Verzeichnis der an die städtische Straßenreinigung angeschlossenen Verkehrsflächen" nicht aufgeführten Anliegerstraßen und befahrbaren Wohnwege. Ist ein Anliegergrundstück mit einem dinglichen, den Eigentümer von der Nutzung des Grundstücks ausschließenden Recht belastet, so ist anstelle des Eigentümers der zur Nutzung dinglich Berechtigte zur Reinigung verpflichtet. Für die Fahrbahn wird den Eigentümern der anliegenden Grundstücke bzw. den an ihre Stelle tretenden Nutzungsberechtigten die Reinigungspflicht nur insoweit auferlegt, als sie verpflichtet werden, nach Schneefall bei Tauwetter die Straßenrinnen für den ungehinderten Wasserabfluß freizuhalten.

2. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind

- a) Gehwege neben Fahrbahnen (unselbständige Gehwege), die dem allgemeinen Fußgängerverkehr dienen (befestigte oder unbefestigte Bürgersteige, zum Gehen geeignete Randstreifen, Bankette, Baumstreifen);
- b) ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse alle öffentlichen Gehwege, die nicht neben einer Fahrbahn liegen (selbständige Gehwege), soweit sie unmittelbar der Erschließung bebauter Grundstücke oder als Verbindungswege innerhalb von bebauten Gebieten dienen.

§ 4

Übernahme der Reinigungspflicht durch Dritte

Auf Antrag des Verpflichteten können Dritte durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt mit deren Zustimmung die Reinigungspflicht anstelle des Eigentümers oder des zur Nutzung dinglich Berechtigten übernehmen.

§ 5

Art und Umfang der Reinigungspflicht

1. Die Verpflichteten haben die Geh- und Radwege sowie die nicht an die städtische Straßenreinigung angeschlossenen Anliegerstraßen und befahrbaren Wohnwege in der ganzen Ausdehnung ihres Grundstücks reinzuhalten. Bei den selbständigen Gehwegen, den Anliegerstraßen und den befahrbaren Wohnwegen wird die Reinigungspflicht jeweils bis zur Mitte der Straße bzw. des Weges auferlegt. In Fußgängerzonen beschränkt sich die Reinigungspflicht auf einen Streifen von 2,50 m Breite entlang der Fluchtlinie der Gebäude.
2. Die Reinigung hat unter Berücksichtigung der örtlichen Verkehrsanschauung betreffend die an die Sauberkeit von öffentlichen Verkehrsflächen zu stellenden Anforderungen, mindestens jedoch einmal wöchentlich zu erfolgen. Außergewöhnliche Verunreinigungen sind unverzüglich zu beseitigen. Belästigende Staubentwicklung ist zu vermeiden.

3. Nach der Reinigung sind Kehrriecht und sonstiger Unrat unverzüglich zu beseitigen. Die Ablagerung derselben in den Straßenrinnen, Kanaleinläufen, Gräben und ähnlichen Anlagen ist verboten.

4. Bei Schneefall sind

- a) Radwege und unselbständige Gehwege in ihrer gesamten Breite, soweit sie nicht gemäß nachfolgender Bestimmung für die Schneeablagerung verwandt werden dürfen,
- b) selbständige Gehwege und befahrbare Wohnwege jeweils bis zur Mitte des Weges,
- c) befahrbare Wohnwege und Fußgängerzonen in einer Breite von 2,50 m entlang der Grundstücksgrenze

in der Zeit von 07.00 bis 21.00 Uhr von Schnee und Eis freizuhalten. Schnee und Eis sind bei unselbständigen Gehwegen unmittelbar an der Bordsteinkante der der Straße zugewandten Seite des Gehweges abzulagern. Bei selbständigen Gehwegen hat die Ablagerung seitlich des Gehweges zu erfolgen. In Fußgängerzonen sind Schnee und Eis im Anschluss an die freizuhaltende Fläche abzulagern. Unterflurhydranten der städtischen Wasserversorgung dürfen bei der Ablagerung nicht mit Schnee und Eis überdeckt werden. Die Einflussöffnungen der Straßenentwässerung müssen stets freigehalten werden. Von den Grundstücken dürfen Schnee und Eis nicht auf die Gehwege, Radwege oder Fahrbahnen verbracht werden.

5. Bei Schneeglätte und Glatteis müssen die Gehwege, Radwege, befahrbaren Wohnwege und Fußgängerzonen im Umfange des Absatzes 4 mit abstumpfenden Mitteln bestreut werden. Dabei ist es zum Schutz des Grundwassers, der Straßenbäume und der übrigen Straßenrandvegetation verboten, Salz oder sonstige Auftaumittel zu verwenden. Die Streuung ist zu wiederholen, soweit durch nachfolgenden Schneefall oder Glatteisbildung die Wirkung der abstumpfenden Mittel aufgehoben wird.

§ 6

Zwangsmittel

Die in den §§ 3 und 5 geforderten Handlungen können mit den Zwangsmitteln des Saarl. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (SVwVG) vom 27. März 1974 (Amtsbl. S. 430) in der jeweils gültigen Fassung erzwungen werden. Im übrigen kann die Verletzung der Reinigungspflicht gemäß § 61 SaarlStrG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

III. Gebühren

§ 7

Gebührenpflicht

Die Eigentümer bzw. die zur Nutzung dinglich Berechtigten der anliegenden Grundstücke (Vorderlieger) sowie der durch die Straßen erschlossenen Grundstücke (Hinterlieger) werden - soweit diese Grundstücke an die städtische Straßenreinigung angeschlossen sind - nach Maßgabe des § 10 zu den Kosten der städtischen Straßenreinigung herangezogen.

Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 8

Beginn und Beendigung der Gebührenpflicht

1. Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Ersten des Monats, in dem die Reinigung durch die Stadt beginnt. Sie endet mit Ablauf des Monats, in dem sie eingestellt wird.
2. Beim Wechsel des Eigentümers bzw. des zur Nutzung dinglich Berechtigten geht die Gebührenpflicht mit dem Beginn des der Rechtsänderungen folgenden Monats auf den Rechtsnachfolger über.

§ 9

Unterbrechung der Reinigung

Falls die Reinigung aus zwingenden Gründen für weniger als einen Monat eingestellt oder für weniger als drei Monate eingeschränkt werden muß, besteht kein Anspruch auf Ermäßigung oder Erlaß der Gebühr. Bei Einstellung oder Einschränkung der Reinigung infolge von Straßenbauarbeiten besteht kein Anspruch auf Ermäßigung oder Erlaß der Gebühr.

§ 10

Bemessung und Erhebung der Gebühren

1. Die Straßenreinigungsgebühr ist eine Jahresgebühr und wird nach der Häufigkeit der Straßenreinigung gestaffelt. Hierzu werden die Straßen, Plätze und Fußgängerzonen je nach ihrem Reinigungsbedürfnis in Reinigungsklassen eingeteilt.

- 2) a) Vorderlieger

Die für Vorderliegergrundstücke zu zahlende Gebühr bemisst sich nach der Zahl der Meter, mit der das jeweilige Grundstück an die städtische Straßenreinigung angeschlossene Straße angrenzt.

Grenzt ein Grundstück an mehrere an die städtische Straßenreinigung angeschlossene Straßen an, so ist die Gebühr für jede dieser Straßen zu entrichten.

Nicht als Anliegergrundstück **gelten** einzeln parzellierte Garagen und Stellplätze einschließlich der zugehörigen Zufahrten bzw. Vor- und Hofflächen, obwohl sie an eine an die städtische Straßenreinigung angeschlossene Straße angrenzen.

Für die Berechnung der Gebühr gilt d).

- b) Hinterlieger

Die für Hinterliegergrundstücke zu zahlende Gebühr bemisst sich nach der Zahl der Meter, mit der das jeweilige Grundstück an die der Erschließung dienende öffentliche oder private Zuwegung angrenzt, über die die Verbindung zu der an die Straßenreinigung angeschlossenen Straße hergestellt wird. Grenzt ein Hinterliegergrundstück an mehrere Zuwegungen an, so berechnet

sich die Gebühr nach der Länge der Grundstücksseite, welche an die die Haupteinschließung vermittelnde Zuwegung angrenzt.

c) Auf-/Abrundung – Mindestgebühr

Bei der Ermittlung der der Gebührenberechnung zugrunde zu legenden Meterzahl gemäß Abs. 2 a) und 2 b) bleiben Teile bis zu einem halben Meter außer Ansatz, darüber hinaus werden sie gleich einem Meter berechnet.

Unabhängig von der so ermittelten Meterzahl werden der Berechnung der Gebühren für Anlieger- und Hinterliegergrundstücke jeweils mindestens 5 lfd. Meter zugrunde gelegt.

d) Garagen und Stellplatzgrundstücke

Bei einzeln parzellierten Garagen und Stellplätzen einschließlich der zugehörigen Zufahrten bzw. Vor- oder Hofflächen werden, unabhängig von ihrer Lage, generell 3 lfd. Meter je Stellplatz/Garage der Gebührenberechnung zugrunde gelegt.

3. Die Gebühren werden in den einzelnen Reinigungsklassen werden wie folgt festgesetzt:

Reinigungs-klasse 1 =	3,35 €	je lfm (1 Reinigung je Woche)
Reinigungs-klasse 2 =	6,70 €	je lfm (2 Reinigungen je Woche)
Reinigungs-klasse 3 =	10,05 €	je lfm (3 Reinigungen je Woche)
Reinigungs-klasse 4 =	13,40 €	je lfm (4 Reinigungen je Woche)
Reinigungs-klasse 5 =	16,75 €	je lfm (5 Reinigungen je Woche)
Reinigungs-klasse 6 =	20,10 €	je lfm (6 Reinigungen je Woche)
Reinigungs-klasse 7 =	23,45 €	je lfm (tägliche Reinigung).

4. Für Straßen, die wegen des innerörtlichen und überörtlichen Durchgangsverkehrs in eine höhere Reinigungs-klasse als die Reinigungs-klasse 1 eingestuft sind, ermäßigt sich die Gesamtgebühr in den Reinigungs-klassen 2, 3 und 4 auf 85 %, in den Reinigungs-klassen 5, 6 und 7 auf 70 %. Die Straßen, für die eine ermäßigte Gebühr erhoben wird, sind im Straßenverzeichnis mit dem Buchstaben E gekennzeichnet. Die Reinigung der öffentlichen Parkplätze und der städtischen Schulhöfe geht zu Lasten der Stadt.

5. Die Gebühren sind in vierteljährlichen Raten zu entrichten. Sie werden zum

15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig. Beträge bis zu **15,00 €** werden in einer Fälligkeit zum 15.08. erhoben.

Beträge zwischen **15,00 €** und **30,00 €** werden in 2 Fälligkeiten zum 15.02. und 15.08. erhoben.

6. Die Gebühren können zusammen mit anderen Abgaben angefordert werden.

§ 11

Beitreibung

Rückständige Gebühren werden nach dem Saarl. Verwaltungsvollstreckungsgesetz (SVwVG) vom 27.03.1974 (Amtsbl. S. 430) in der jeweils gültigen Fassung beigetrieben.

IV. Schlußbestimmungen

§ 12

Grundstücksbegriff

1. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist unabhängig von der Eintragung im Liegenschaftskataster und im Grundbuch jeder zusammenhängende Grundbesitz, der eine selbständige wirtschaftliche Einheit bildet.
2. Grundstücke gelten auch dann als an öffentlichen Straßen anliegend, wenn sie davon lediglich durch einen Grünstreifen, einen Gehweg, einen Graben, eine zur Straße gehörende Böschung oder Mauer, einen Bachlauf oder ähnliche Anlagen getrennt sind, es sei denn, daß diese Anlagen die Zuwegung zwischen Grundstück und Straße tatsächlich unterbrechen.
3. Erschlossen ist ein Grundstück dann, wenn seine wirtschaftliche oder verkehrliche Nutzung durch die Straße, insbesondere durch einen Zugang oder eine Zufahrt zu dieser Straße, möglich ist.

§ 13

Rechtsmittel

Gegen Verwaltungsakte, die aufgrund dieser Satzung erlassen werden, sind die Rechtsmittel nach der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Januar 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 17), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.1986 (Bundesgesetzbl. I S. 2191), i.V.m. dem Saarl. Ausführungsgesetz zur Verwaltungsgerichtsordnung vom 05. Juli 1960 (Amtsbl. S. 585), zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1141 vom 12. Mai 1982 (Amtsbl. S. 534) gegeben.

§ 14

Inkrafttreten

Diese Neufassung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 14.07.1978 mit allen Nachträgen außer Kraft.

Saarlouis, den 06.05.1988

Der Oberbürgermeister
der Kreisstadt Saarlouis

(Nospers)

V e r z e i c h n i s
der an die städtische Straßenreinigung
angeschlossenen Verkehrsflächen
- Anlage zur Straßenreinigungssatzung vom 20.11.2012

I. Reinigungsklasse 7 (tägliche Reinigung)

1. Adlerstraße	A
2. Augustinerstraße	A
3. Bibelstraße mit Hofwegen	A
4. Deutsche Straße	I
5. Engelstraße	A
6. Friedensstraße	A
7. Großer Markt (Straßen)	A
8. Grünebaumstraße	A
9. Karcherstraße	A
10. Kleiner Markt (Straßen)	A
11. Pavillonstraße zwischen Anton-Merziger-Ring und Choisy-Ring	A
12. Stiftstraße	A
13. Vaubanstraße von Wallstraße bis Anton-Merziger-Ring	A
14. Weißkreuzstraße	A
15. Zeughausstraße	
a) Von-Lettow-Vorbeck-Straße bis Kavalleriestraße	I/E
b) von Kavalleriestraße bis Bibelstraße	I
16. Wallstraße	

P a r k p l ä t z e :

1. Großer Markt
2. Kleiner Markt

F u ß g ä n g e r z o n e n :

1. Großer Markt
2. Schwarzochsenstraße A
3. Schlächterstraße

4. Petrusstraße	
5. Paulusstraße	
6. Dechant-Unkel-Platz	
7. Karcherstraße	
8. Sonnenstraße	
9. Stiftstraße	
10. Postgässchen	A/E
11. Passage Polizei/Heimatismuseum	
12. Alte-Brauerei-Straße	A
13. Bierstraße	A
14. Französische Straße	I
15. Schlächterstraße	A
16. Silberherzstraße	I

II. Reinigungsklasse 6 (neue Reinigungsklasse)

1. Kaiser-Friedrich-Ring von Straße Am Kleinbahnhof bis Kleiner Markt (ab 01.01.1988)	A
--	---

III. Reinigungsklasse 5 (neue Reinigungsklasse)

1. Hofflächen Bibelstraße I und II (ab 01.01.1988)
2. Hofflächen Weißkreuzstraße I und II (ab 01.01.1988)

IV. Reinigungsklasse 4

1. Bahnhofsallee	I/E
2. Dr. Manfred Henrich-Platz	I/E
3. Hohenzollernring	I/E
4. Kaiser-Friedrich-Ring	I/E
5. Kaiser-Wilhelm-Straße	I/E
6. Lisdorfer Straße bis Ludwigstraße	I
7. Lothringer Straße	I/E
8. Luxemburger Ring	I/E
9. Vaubanstraße von Anton-Merziger-Ring bis Wallerfanger Straße	I/E

V. Reinigungsklasse 3

1. Anton-Merziger-Ring	I/E
2. Adolf-Hetzler-Straße	A
3. Choisy-Ring	I/E
4. Daimlerstraße	A
5. Dieselstraße	A
6. Gaswerkweg	A
7. Gerichtsstraße	A/E
8. Gymnasiumstraße	A/E
9. Holtzendorffer Straße	I/E
10. Im Glacis	A/E
11. Kavalleriestraße	A
12. Kapuzinerstraße	A/E
13. Pavillonstraße von Choisy-Ring bis zur Böschung des Leinpfades	A
14. Prälat-Subtil-Ring	I/E
15. Titzstraße	I/E

Parkplätze:

1. Zeughausstraße
2. Ringverkehr (Kreisverkehr) Metzger Straße
3. Hallenbad

Fußgängerzone:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Kasemattenhof | A |
| 2. Gutenbergplatz | |

VI. Reinigungsklasse 2

- | | |
|--|-----|
| 1. Altarm-Promenadenweg | A |
| 2. Am Bahndamm von Lohestraße bis Ende | A |
| 2a. Am Kleinbahnhof | A |
| 3. Bahnhofstraße | Ü/E |
| 4. Brückenstraße | Ü/E |
| 5. entfallen | |
| 6. B 51 - Gerberstraße mit Fa. Krevet (Autohaus Opel) bis Schanzenstraße | Ü/E |

7. B 51 - Herrenstraße	Ü/E
8. entfallen	
9. Lebacher Straße von B 51 bis Banngrenze	Ü/E
10. Lebacher Straße von Puhlstraße bis Güterbahnhofstraße, ausgenommen die abgehängte frühere Brückenauffahrt (Sackgasse in Verlängerung der Rodener Straße von Haus-Nr. 20/22 bis Ende)	I/E
11. B 51 - Lorisstraße	Ü/E
12. Ludwigstraße	Ü/E
13. Metzger Straße einschl. Promenadenweg	Ü/E
14. Oberförstereistraße	A
15. B 51 - Saarbrücker Straße	Ü/E
16. B 51 - Schanzenstraße	Ü/E
17. Walter-Bloch-Straße	Ü/E
17a. Hubert-Schreiner-Straße	Ü/E
18. Wallerfanger Straße	Ü/E

Parkplätze:

1. Marktplatz Roden

VII. Reinigungsklasse 1

1. Admiral-Knorr-Straße	A
2. entfallen	
3. Albert-Einstein-Straße	A
4. Albert-Camus-Hang	A
5. Albrecht-Dürer-Straße	A
6. Alpenstraße	A
7. Alte-Post-Straße	A
8. Altstraße von Mühlenlängtstraße bis Saarwellinger Straße	A
9. Am alten Bahnhof	A
10. Am Bahndamm von Thirionstraße bis Lohestraße	A
11. Am Birkenwäldchen	A
12. Am Dachsbau	A
13. Am Eisenstein	A
14. Am Ginsterberg	A
15. Am Hang	A

16. Am Hügel	A
17. Am Kirchenbach	A
18. Am Marienhof	A
18a. Am Pitzberg	A
19. Am Regenbogen	A
20. Am Repplerberg	A
21. Am Römerberg	A
21b. Am Roßberg	A
22. Am Rübenberg	A
23. Am Saarlarm - ab 1/1989 -	A
24. Amselweg	A
25. Am Soutyhof	A
26. Am Taffingsweiher	A
27. Am Wackenberg	A
28. Am Wallgraben	A
29. Annastraße	A
30. An den Friedenslinden	A
30a. An der Fuchshöhle	A
30b. An der Holzmühler Brücke (Teilstück zwischen Schwarzdornstraße und der Straße "Auf der Holzmühle")	A
31. An der Kapellenmühle	A
31a. An der Roedlerwies	A
32. An der Ronnhoe	A
33. An der Saar (bis Eisenbahn)	A
34. Asterstraße bis Nr. 25 einschl. Wendeplatz	A
35. Auf der Dellt	A
- Einmündungsbereich in die B 269/405, - Teilstück zwischen der Dorfstraße und der Einmündung der Straße "Hinter den Gärten"	
36. Auf der Holzmühle bis 26/33	A
37. Auf der Wies (von der Holzmühler Straße bis Bebauungsende (Parzellen Gemarkung Lisdorf, Flur 5, Nrn. 728/3 und 709/18, sowie Flur 9, Nr. 33/2)	A
38. August-Kronenberger-Straße	A
39. B 406 alt (Teilstück von Provinzialstraße bis Ende, entlang Flurstraße)	I
40. Bachstraße	I
40a. Barbaraweg	A
41. Bayernstraße	A
42. Beaumaraizer Weg	A

43. Beethovenstraße	A
44. Bei der Taffingsmühle	A
44A: Beim Fischweiher	A
45. Bergstraße	A
46. Berliner Allee	I
47. Bert-Brecht-Straße	A
48. Binshofstraße	A
49. Bliesstraße	A
50. Blumenstraße	A
51. Braubachstraße	A
52. Breiningerstraße	A
53. Bruchweg	A
54. Bruchwiesenstraße bis Nr. 13	A
55. Brunnenstraße	A
56. Buchenstraße	A
57. Bungertstraße	A
58. Burgstraße	A
59. Carl-Zeiss-Straße	A
60. Dachshügel	A
61. Danziger Straße	A
62. Deichlerstraße	A
63. Deutscher Weg	A
64. Dieffler Straße	A
65. Donatusstraße	A
66. Donaustraße	A
67. Dorfstraße	A
68. Dr.-Jakob-Hector-Straße	A
69. Drosselweg	A
70. Eichendorffstraße	A
71. Eifelstraße	A
71a Eisenhüttenstädter Allee	Ü
72. Eisenwerkstraße	A
73. Elbestraße	A
74. Ellbachstraße	A
74a. Else-Schmidt-Straße	A
75. Elsterweg	A
76. Engelsbruch	A
77. Ensdorfer Straße	Ü
78. Entenweg	A

79. Erzstraße	A
80. entfallen	
81. Eulenweg	A
81a. Fähreweg	A
82. Falkenweg	A
83. Fasanenallee	I
84. Feldstraße	A
85. Felsberger Straße bis 52/61	I
86. Ferdinand-Heil-Straße	A
87. Finkenweg	A
88. Fliederweg	A
89. Flurstraße (ab der Rosenthalstraße bis einschl. Haus Nr. 31, Parz. 57/34)	A
90. Follmerstraße	A
91. Fort Rauch	A
92. Frankenstraße	A
92a. entfallen	A
93. Friedhofstraße	A
94. Friedensweg	A
95. Fuchshügel	A
96. Galgenbergstraße bis 13/16	A
97. IV. Gartenreihe	A
98. V. Gartenreihe	A
99. VI. Gartenreihe	A
100. VII. Gartenreihe	A
101. Gartenstraße	A
102. Gatterstraße	A
103. Gelber-Grund-Straße	A
104. Gerhart-Hauptmann-Bogen	A
104.a. Gloriastraße	A
105. Goethestraße	A
106. Gottfried-Benn-Steige	A
107. Graf-Werder-Straße	A
107a. Gregor-Mendel-Straße	A
108. Großstraße	A
109. Grostrowstraße bis Nr. 18	A
110. Grubenweg	A
111. Gutenbergstraße	A
112. Güterbahnhofstraße	I
113. Hagedornstraße	A

114. Handwerkerstraße	A
115. Harsbergstraße	A
116. Harperger Flur	A
117. Hasenweg	A
118. Hauptstraße	I
119. Heckenstraße	A
120. Heidestraße	A
121. Heiligenstraße	I
122. Heinestraße	A
123. Henry-Ford-Straße	I
124. Hessenweg	A
125. Heydingerstraße	A
126. Hinter den Gärten	A
- von der Einmündung in die Dorfstraße bis Haus-Nr. 4	
- Parz. NR. 626 - bzw. Haus-Nr. 11 - Parz. NR. 201/17	
127. Hinter der Kirche	A
128. Hochstraße	A
129. Hochwaldstraße	A
130. Höhenstraße Nr. 5 bis Ende	A
130a. Höhenstraße, Teilstück zwischen Kreuzbergstr. und Treppenanlage zur Jahnstraße	A
131. Holzmühler Straße	A
132. Hülzweilerstraße	A
133. Hunsrückstraße	A
134. Husarenweg	A
135. Im Blumenfeld	A
136. Im Bogen	A
137. Im Kribet	A
138. Im Obstgarten	A
139. Im Olversack	A
140. Im Park	A
140a. Im Rayon (vorher St.-Nazairer-Allee einschl. Brückenrampen)	I
141. Im Touvening	A
142. Im Vogelsang und hinter den Häusern der Soutyhofstraße	A
143. In den Helden	A
144. In der Muhl	A
145. Industriestraße	I
146. Jahnstraße bis Ostring	I
147. Johann-Sebastian-Bach-Straße	A

148. Josefstraße und Weg zum Kindergarten	I
149. Justus-von-Liebig-Hang	A
150. Kaibelstraße	A
151. Kalkofenstraße	A
152. Kaninchenberg (Haupterschließungsstraße einschließlich der 4 abzweigenden Anliegerstraßen)	A
153. Kapellenweg	A
154. Karthäuserstraße	A
155. Keltenstraße	A
156. Kettelerstraße	A
157. Kirchenstraße	I
158. Kleine Rathstraße	A
159. Kleinstraße	A
160. Klosterstraße	A
161. Kohlbrunnenstraße	A
162. Kolpingstraße	A
163. Konrad-Adenauer-Allee	I
164. Königstraße	A
165. Krähenweg	A
166. Kreuzbergstraße bis Lachwaldstraße	I
167. Kreuzstraße	A
168. Kurt-Schumacher-Allee	I
168a. Kurzstraße	A
169. Lachwaldstraße	A
170. Leineweberstraße	A
171. Lenaustraße	A
172. Lerchenweg	A
173. Lessingstraße	A
174. Lilienthalstraße	I
175. Limbergstraße	A
176. Lindenstraße	I
177. Lisdorfer Straße von Ludwigstraße bis Ende	I
178. Lisztstraße zwischen Beethovenstraße und Heinestraße	A
179. Litermontstraße	A
180. Lohestraße	I
181. Lorisgartenstraße	A
182. Louis-Pasteur-Hang	A
182a. Ludwig-Karl-Balzer-Allee	A
183. Machestraße	A

184. Marderweg	A
185. Margaretenstraße	A
185a. Marshall-Ney-Weg (vorher Weg im Stadtgarten von der Jugend- Verkehrsschule bis zur St.-Nazairer-Allee)	A
186. Marxstraße	A
187. Marie-Curie-Höhe	A
187a. Mary-Lonsdorfer-Straße	I
188. Matthiasstraße bis Leichenhalle	A
189. Max-Planck-Straße	A
190. Medardusstraße	A
191. entfallen	
192. Memelstraße	A
192a. Michel-Souty-Straße	A
193. Mozartstraße	A
193a. Möwenweg	A
194. Mühlenhang von Schachtstraße bis Harsbergstraße	A
195. Mühlenlängtstraße	A
196. Mühlenstraße	I
197. Nachtigallenweg	A
198. Neißestraße ohne seidl. Stichstraße bis Elbestraße	A
199. Nelkenweg	A
200. Neue-Brauerei-Straße	I
201. Neuforweilerweg	A
202. Neue-Welt-Straße	A
203. Neuhofstraße	A
204. Neustraße	A
205. Niedstraße	A
206. Nordstraße	A
207. Oberbruchstraße	A
208. Oberhöllen	A
209. Oderstraße	A
210. Ölwerkweg	A
211. Orannaweg bis 14/17	A
212. Ostring	A
213. Oststraße	A
214. Otto-Hahn-Hügel	A
215. entfallen	
216. Picarder Weg	A
217. entfallen	

218. Pommernweg	A
219. Primsstraße bis Bliessstraße	A
220. Prof.-Ecker-Straße	A
221. Prof.-Notton-Straße	A
222. Provinzialstraße von Gemarkungsgrenze Saar lousi-Innenstadt bis Ende (Wendehammer)	I
223. Puhlstraße	A
224. Rathstraße	I
225. Rehwinkel	A
226. Reneauldstraße	I
227. Rhedstraße	A
228. Rheinstraße	A
229. Ritschstraße	A
230. Robert-Koch-Straße	A
231. Robert-Schumann-Straße	A
231a Rodener Schanze	A
232. Rodener Straße	I
233. Rodenhübel	A
234. Römerbergstraße	A
235. Römerstraße	A
236. Rosenstraße	
237. Rosenthalstraße bis Nr. 14	
238. Rotbüschstraße	A
239. Roter Sabel	A
240. Saarlouiser Straße	I
241. Saarstraße	A
242. Saarweller Straße bis Teilhard-de-Chardin-Allee	I
243. Sachsenstraße	A
244. Sandbergstraße von Harspergstraße bis Ende	A
245. Sanddornhang	A
246. Sauerdornweg	A
247. Schachtstraße	A
248. Schaumbergstraße	A
249. Schillerstraße bis B 406	A
250. Saarlouiser Straße von Hausnummer 28 bis 100 sowie Hausnummer 31 bis 95	A
251. Schloßbergstraße	A
252. Schmidtstraße	A
253. Schmiedestraße	A

254. Schubertstraße	A
255. Schulstraße	I
255a. Schwabenstraße	A
256. Schwalbenweg	A
257. Schwarzbachstraße	A
258. Schwarzdornstraße	A
259. Schwarzenholzweg	A
260. Schwarzwaldstraße	A
261. Schwimmbadstraße von Senzigstraße bis Ende und von Mühlenstraße bis Sportplatz	A
262. Senzigstraße	A
263. Siedlerstraße	A
264. Sigmund-Freud-Hang	A
265. Sommerweg	A
266. Soutyhofstraße	A
267. Sperberweg	A
268. Sperlingsweg	A
269. Sportplatzstraße bis Ende Bebauung	I
270. Starenweg	A
271. St. Avolder Straße	Ü
272. St. Nazairer Allee einschl. Brückenrampen	I
272a. Sternheimerstraße	A
273. Stollenbergweg	A
274. Straße der 13. Jäger	A
275. Südstraße	A
276. Taffingsweg	A
277. Taubenstraße	I
278. Taunusstraße	A
279. Teilhard-de-Chardin-Allee	I
280. Theresienstraße	A
281. Theodor-Heuss-Allee	I
282. Thirionstraße	I
283. Thomas-Mann-Straße	A
284. Tiergartenstraße	A
285. Torschlag	A
286. Treppenstraße bis Rodenhübel	A
287. Tulpenweg	A
288. Überherrner Straße	Ü
289. Uhlandstraße	A

290. Ulanenstraße	Ü
291. Ulmenstraße	A
292. Viktoria-Luisen-Straße	A
293. Viktoriastraße	A
294. Von-Schütz-Straße	A
294a. Vor dem Hornweg (vorher Eisenhüttenstädter Allee)	I
295. Vogesenstraße	A
296. Wachtelweg	A
297. Wadgasser Straße 13/16	I
298. Waldstraße	A
299. Warndtstraße	A
300. Wasserstraße	A
301. Wasserwerkstraße	A
302. entfallen	
303. Weinstraße	A
304. Weißdornflur	A
305. Wendalinusstraße	A
306. Wieselweg	A
307. Wiesenstraße	A
308. Wilhelm-Röntgen-Viertel	A
309. Winterstraße (bis Einmündung der Straße Oberhöllen)	I
310. Wirtstraße	I
311. Wolffstraße	A
312. Wolfsrathstraße	A
313. Zeppelinstraße	I
314. Zur Römerbergschule	A
315. Zum Geisberg	A

Parkplätze und Schulhöfe:

1. Parkplatz Matthiasstraße (Friedhof)
2. Parkplatz Sporthalle (Stadtgarten)
3. Parkplatz Feuerwache Roden
4. Marktplatz Kreuzberg
5. Marktplatz Lisdorf
6. Jugendverkehrsschule
7. Ludwigschule

8. Vogelsangschule
9. Römerbergschule
10. Donatusschule
11. Binshofschule
12. Klosterschule
13. Kreuzbergschule
14. Prof.-Ecker-Schule Lisdorf
15. Bruchwiesenschule Beaumaraïs
16. Wackenbergschule Picard (bei Bedarf)
17. Volksschule Don Bosco Neuforweiler
18. Schulzentrum In den Fliesen und Weg zum Kanuheim
19. Schlachthof Parkplätze (innen und außen)
20. Hoffflächen Engelstraße (ab 01.01.1988)
21. Hofffläche Rathaus-Innenhof (ab 01.01.1988)
22. Parkplatz Friedhof Lisdorf
23. Parkplatz Vereinshaus Fraulautern
24. Parkplatz Thelengarten
25. Parkplatz am Römerberg
26. Parkplätze entlang der Straße Am Soutyhof
27. Parkplatz Gesundheitsamt